© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Linzer biol. Beitr.	18/1	1-4	29.8.1986

EIN ZWITTER VON LASIOGLOSSUM MORIO (FABRICIUS)

(HYM., APOIDEA, HALICTIDAE)

Heinrich WOLF, Plettenberg

Im Verlaufe der Untersuchungen des Naturschutzgebietes "Koppelstein" bei Niederlahnstein, UTM MA07, durch das Zoologische Institut der Universität Köln, unter Leitung von Herrn Dr. Michael GRUSCHWITZ, wurden 1985 zwei Malaise-Fallen aufgebaut und von Anfang Mai bis Ende September alle 10 Tage geleert. Unter anderem fanden sich in diesen Fallen 2410 ± 10 Exemplare der kleinen Furchenbiene Lasioglossum morio (FABRICIUS). Herr Diplom-Biologe Stefan RISCH entdeckte unter ihnen einen Zwitter, den er mir dankenswerterweise für meine Sammlung und zur Beschreibung überließ. Das Stück ist bezettelt mit "BRD/Niederlahnstein Koppelstein, 6.-19.6.85, Malaise Falle MF 2/R, leg. CÖLLN, RISCH, SORG" "Gynander" (: Handschrift RISCHs) "Lasioglossum morio (FABRICIUS) ⚥, H. WOLF det. 1985". Es ist weiblich; männlich ist die linke Hälfte des Kopfes mit den deutlich größeren Netzaugen, der gelb gefleckten Kopfschild-Hälfte, dem schwächeren linken Oberkiefer und dem Fühler.

Auch aus diesem Fund geht die außerordentliche Seltenheit der Zwitter bei aculeaten Hautflüglern hervor. Durch Massenfänge mit Malaise-Fallen werden in Zukunft sicher weitere Zwitter bekannt werden.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Stylopisierte Bienen übrigens täuschen Zwitter vor. Unlängst legte mir Herr RISCH ein stylopisiertes ♂ Andrena fulva (MÜLLER) vor, gefangen in Köln 1978 (ohne genaues Datum) von Herrn Dr. MOHR. Die Behaarung ist fast so dicht wie beim ♀, deren Färbung steht in der Mitte zwischen ♀ und ♂. Diese Erscheinung ist seit langem bekannt und BISCHOFF 1927: 561 ff. widmet ihr eine längere Überlegung. Stylopisierte Faltenwespen dagegen zeigen keinen solchen Pseudohermaphroditismus. Ein Hinweis hierauf oder eine Erklärung dafür ist mir nicht bekannt geworden.

Shun'ichi MAKINO bringt 1985: 19 ff. eine Liste der bei Polistinen (Hymenoptera, Vespidae) lebenden Parasitoiden nebst hierher gehörender Literatur. Er erwähnt Hymenopteren, Neuropteren, Dipteren und Lepidopteren als Schmarotzer der Feldwespen. Mir ist nicht erklärlich, warum er die Strepsipteren (Fächerflügler) nicht auflistet, obwohl doch gerade diese in der Literatur wiederholt erwähnt werden. Ich möchte die verdienstvolle Arbeit MAKINOs ergänzen, indem ich vom Fächerflügler Xenos vesparum befallene, also stylopisierte Feldwespen-Exemplare, die von mir gesammelt wurden, aufführe. In allen Fällen handelt es sich um Polistes dominulus (CHRIST) [gallicus auct.] . Sie befinden sich nicht alle mehr in meiner Sammlung, weil in andere Sammlungen übergegangen. ("Tergit-IV" heißt: unter dem Tergit-IV).

1 ♀ Gründau/Hessen, 25.8.1945, 2 ♂♂ Xenos, Tergit-IV; 1 ♀ Gründau, 1.9.1945, 2 ♀♀ Xenos, Tergit-V; 1 ♀ Gründau, 21.9.1945, 1 ♀ Xenos, Tergit-V; 2 ♀♀ Gründau, 22.9. 1945, je 1 ♂ Xenos, Tergit-V; 2 ♀♀ Gründau, 22.9.1945, je 1 ♀ Xenos, Tergit-IV.

Ergänzend gebe ich noch weitere von mir gefangene stylopisierte Exemplare bekannt:

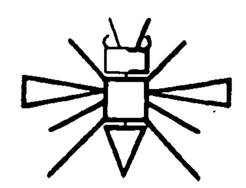
Ancistrocerus parietum (LINNÉ), 1 ♂ Marburg, 28.6.1948, 1 ♀ Xenos, Tergit-IV; Dufourea inermis (NYLANDER), 1 ♀ Marburg, 16.7.1947, 1 ♀ Stylops, Tergit-IV; Andrena falsifica PERKINS, 1 ♀ Dillenburg, 19.4.1947, 1 ♀ Stylops, Tergit-IV; 1 ♀ Marburg, 7.5.1947, 1 ♀ Stylops, Tergit-IV; 1 ♀ Dillenburg, 28.5.1947, 1 ♀ Stylops, Tergit-IV; Andre-

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

na jacobi PERKINS, 1 ♂ Haiger, 30.3.1946, 1 ♀ *Stylops*, Tergit-IV; 1 ♂ Siegen, 12.4.1947, 1 ♀ *Stylops*, Tergit-IV; *Andrena minutula* (KIRBY), 1 ♀ Siegen, 6.5.1942, 1 ♀ *Stylops*, Tergit-IV; 1 ♀ Freusburg/Sieg, 20.4.1946, 1 ♀ *Stylops*, Tergit-IV; *Andrena minutuloides* PERKINS, 1 ♀ Siegen, 16.7.1946, 1 ♀ *Stylops*, Tergit-IV; 1 ♀ Marburg, 7.5.1947, 1 ♂ *Stylops*, Tergit-IV; *Andrena ovatula* (KIRBY), 2 ♀♀ F-St.Etienne, 13.6.1943, je 1 ♀ *Stylops*, Tergit-IV; 1 ♀ F-St.Etienne, 18.7.1943, 1 ♀ *Stylops*, Tergit-IV; *Andrena praecox* (SCOPOLI), 2 ♀♀ Marburg, 22.4.1947, 2 ♀♀ resp. 1 ♀ *Stylops*, Tergit-IV; *Andrena rosae* PANZER, 1 ♀ Gründau, 10.8.1939, 1 ♀ *Stylops*, ergit-IV; *Andrena subopaca* NYLANDER, 1 ♀ Siegen, 27.4.1947, 1 ♀ *Stylops*, Tergit-IV; *Andrena tibialis* (KIRBY), 1 ♀ Marburg, ohne Datum, 1 ♀ *Stylops*, Tergit-V.

Zu bemerken ist, daß die Häufigkeit stylopisierter Aculeaten etwa nach 1950 nachgelassen hat.

Zitate früher von mir beschriebener und Beschreibungen neuer Zwitter finden sich bei WOLF, 1985: 495 ff.



Verteilung von Geschlechtsmerkmalen bei *Lasioglossum morio* ♀ (fette Kontur stellt weibliche, magere Kontur männliche Merkmale dar).

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Literatur

BISCHOFF, H., 1927: Biologie der Hymenopteren. Biologische Studienbücher V. 598 Seiten. Verlag Julius Springer. Berlin.

MAKINO, S., 1985: List of parasitoides Polistine wasps. - Sphecos, 10: 19-25. Washington.

WOLF, H., 1985: Zwitter von Evagetes crassicornis (SHUCKARD) (Hym., Pompilidae), Polistes dominulus (CHRIST) (Hym., Vespidae), Crabro peltarius (SCHREBER) und Cerceris arenaria (LINNÉ) (Hym., Sphecidae). - Linzer biol.Beitr., 17: 495-498. Linz.

Zusammenfassung

Beschreibung eines Zwitters von Lasioglossum morio (FABRICIUS) (Hym., Apoidea) und Liste von Aculeaten (Hym., Vespoidea, Apoidea) mit Stylopisation.

Abstract

Description of a hermaphrodite of Lasioglossum morio (FABRICIUS) (Hym., Apoidea) and a list of Aculeates (Hym., Vespoidea, Apoidea) with stylopisation.

Anschrift des Verfassers: Studiendirektor Heinrich WOLF
Uhlandstraße 15
D-5970 PLETTENBERG
BRD